



Akteure wollen wir einen Beitrag leisten zur Verbesserung der Lebenssituation der Kongolesen und Kongolesinnen.

- Durch die Förderung eines kulturellen Austauschs interessierter Gruppen wie Schülern und Studenten verfolgen wir das Ziel, den Gedanken der Menschenrechte und der Völkerverständigung zu verankern.
- Durch die Unterstützung der in der Bundesrepublik Deutschland lebenden Kongolesen und Kongolesinnen beim Erlernen der deutschen Sprache, Hilfestellungen bei administrativen Angelegenheiten, gesundheitlichen Problemen etc. wollen wir zur Integration der kongolesischen Landsleute beitragen.
- Ein monatlicher Newsletter wird herausgegeben, der die Mitglieder über die Beziehungen zwischen den beiden Ländern und wichtige Geschehnisse in diesem Kontext informiert.

Mitglied werden

Jeder Mensch, der an der Arbeit der Deutsch-Kongolesischen Gesellschaft e.V. interessiert ist und seine Ideen für die Förderung der Ziele der Gesellschaft einbringen möchte, kann Mitglied werden.

Unterstützen Sie uns

Die Deutsch-Kongolesische Gesellschaft e.V. wird zu einem großen Teil aus den Mitgliedsbeiträgen finanziert. Wenn auch Sie uns unterstützen wollen, freuen wir uns über jeden Beitrag. Ihre Spenden sind steuerlich absetzbar.

Unsere Bankverbindung

Kreissparkasse Köln
IBAN: DE77 3705 0299 0049 0073 07
BIC: COKSDE33XXX



Impressum:
Deutsch-Kongolesische Gesellschaft e.V.
Rochusstraße 273, 53123 Bonn
Tel +49(0228)243 645 3 | Mobil +49(0)15218593814
kontakt@deutsch-kongolesische-gesellschaft.de
<https://deutsch-kongolesische-gesellschaft.de>



Mach mit: in der Deutsch- Kongolesischen Gesellschaft



Wir über uns

Unser Verein trägt den Namen **Deutsch-Kongolische Gesellschaft e.V.**, da eine Gesellschaft für uns einen ausgeprägten gemeinschaftlichen Charakter hat und einen Ausdruck der Vielfalt beinhaltet. Diese Eigenschaften werden in unserem Verein gelebt.

Gründungs idee

Die Idee der Vereinsgründung entwickelte sich durch persönliche Erfahrungen von kongolischen Studenten, die sich schon seit einiger Zeit in Deutschland aufhielten. Interessiert an Politik und Gesellschaft machten sie sowohl bei der Lektüre der Medien als auch beim Besuch verschiedener Veranstaltungen die Erfahrung, dass hierzulande kaum über die **Demokratische Republik Kongo** informiert wurde, und nur wenige Menschen etwas über dieses Land wissen. Es fiel insbesondere auf, dass über den im Osten seit Jahrzehnten wütenden, grausamen Krieg so gut wie keine Kenntnisse bestanden.

Mit dem Kongo werden oft politische und wirtschaftliche Instabilität, Korruption, Armut und Kinderarbeit assoziiert. Der Kongo ist reich an vielen wichtigen Bodenschätzen wie **Coltan, Kobalt, Kupfer, Zink, daneben Gold und Diamanten**. Coltan zum Beispiel wird für die Kondensatoren in der Elektronik für Laptops, DVD Rekorder etc. und in den Handys gebraucht. Seit der Unabhängigkeit 1960 bereichert



sich nicht nur die kongolische Regierung an den Bodenschätzen, während die Bevölkerung zunehmend in tiefster Armut versinkt, sondern auch die Anrainerstaaten Uganda und Ruanda sowie Länder weltweit beuten diese Bodenschätze für sich aus. Die widerrechtliche Aneignung geht mit unvorstellbarer Gewalt gegen die einheimische Bevölkerung einher, insbesondere sexuelle Gewalt gegen Frauen wird regelrecht als Kriegswaffe eingesetzt.

Die Gräueltaten, die dramatische humanitäre Krise und **die schweren Verstöße gegen die Menschenrechte und das Völkerrecht** werden von der **UN für den Zeitraum von 1993-2003 in ihrem Mapping Report** dokumentiert. Obwohl die humanitäre Krise nach wie vor besteht, werden bis heute keine Sanktionen gegen die im Ostkongo operierenden Rebellen und Milizen verhängt.

Um nicht nur über dieses Thema differenzierter zu informieren, sondern ebenfalls die Demokratische Republik Kongo mit ihren vielen Ethnien und ihren unterschiedlichen Lebensweisen und Traditionen und die politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Gegebenheiten den in Deutschland lebenden Interessierten nahe zu bringen, haben wir uns entschlossen, gemeinsam mit Deutschen, die bereit sind, sich für den Kongo einzusetzen, diesen **Weg des Ausbaus, der Pflege und der Stärkung der Deutsch-Kongolischen Beziehungen zu gehen**.

Wir sehen es als unsere besondere Aufgabe in diesen Zeiten der globalen gegenseitigen Abhängigkeiten den Blick in die Zukunft zu richten und die Beziehungen zwischen

unseren beiden Ländern auf Augenhöhe zu stärken.

Der Kongo verfügt über den **zweitgrößten zusammenhängenden Regenwald der Welt**, der nicht nur besondere Spezies wie die Bonobos, Okapis und die rar gewordenen Waldelefanten etc. beherbergt, sondern für **das Weltklima eine essentielle Rolle spielt**.

Unsere Ziele

Unser Verein verfolgt kurz umrissen folgende Ziele:

- Verbreitung von Informationen zu Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur der Demokratischen Republik Kongo.
- Wir sehen es als besondere Aufgabe, über die Brennpunkte politischer und militärischer Auseinandersetzungen zu berichten, z.B. im Osten des Kongos, wo wie erwähnt widerrechtliche Ausbeutung der Bodenschätze durch einheimische und fremde Mächte, einhergehend mit Missachtung der Menschenrechte und des Völkerrechts an der Tagesordnung sind.
- Durch die Identifizierung von Möglichkeiten der Entwicklungszusammenarbeit zwischen beiden Ländern und die Unterstützung dafür geeigneter

